Liebe Freunde.

irgendwie ist der Himmel gerade offen über Memba! In den letzten drei Wochen haben über 20 Menschen zum Herrn gefunden. Fast alle Moslems. Wir sind ganz überwältigt! Mehr davon!

Im Eheseminar erzählte der Maurer Morischu: "Ich bin seit über 10 Jahren verheiratet und habe acht Kinder. Oft sind bei uns so richtig die Fetzen geflogen, dass es alle Nachbarn gehört haben. Aber irgendwie hat meine Ehe gerade jetzt erst richtig angefangen". Ganz verlegen lachte seine Frau Julietta...

Mourischu ist Feuer und Flamme für den Herrn Jesus und geht jeden Mittwoch mit seinem Nachbarn Arlindo zu zweit auf einem Fahrrad ins 10km entfernte Nakoma. Dort haben sie eine neue Bibelgruppe angefangen Das machen sie ganz ohne Bezahlung.

Auch Mourischus Schwester Rosa hat vor drei Wochen zum Herrn gefunden und ihr Haus für eine neue Bibelgruppe geöffnet.

Wir können aus Platzgründen viele Wunder gar nicht berichten. Wenn Dich interessiert, wie letzte Woche ein fast totes Kleinkind plötzlich wieder quicklebendig wurde, melde Dich für unseren Gebetsbrief an! :)

Auch Ana, die Frau unseres Zimmermanns Trinta, war tief berührt von dem, was sie im Eheseminar gehört und erlebt hatte. Ihr Mann Trinta rang schon länger damit, sich als Moslem auf den Namen Jesus taufen zu lassen. Ana ermutigte ihn sehr dazu. So bekamen wir nach über 11 Jahren "Schwangerschaft" ein neues Kind im Glauben...:) Wow, endlich!



Martin und Sarah (13) machen als "Daddy-Zeit" einen Motorrad-Ausflug zu einem Strand 5km südlich von uns.

Sarah hat bei der "Rift Valley Academy" in Kenia angefangen, aber wegen der Corona-Pandemie macht sie das online von zu Hause aus. Wenn die Situation es zulässt, wird sie im Januar in Kijabe, Kenia, anfangen.

Herzlichen Gruss aus Memba,

Martín, Símone, Sarah. Karolíne, Isaak und Anna.



Das Eheseminar war ein durchschlagender Erfolg! Rechts ein niegelnagelneuer Toyota Landcruiser LC76. Hat auch ein paar nette Extras, wie Bullbar, Seil-Winde, Zusatzscheinwerfer, Offroad-Reifen...:)) Wow! So dankbar!

Isaak sah etwas grössere, gebogene Bananen und war erfreut: "Papa, schau mal, deutsche Bananen!"

Mosambik Inside

Die letzte Regenzeit von Januar bis März war überaus kärglich. Die Ernte war entsprechend schlecht. Aber immer, wenn es kaum regnet, quellen die Mangobäume förmlich über von Früchten. Es ist, als wollten sie den Mangel wenigstens etwas ausgleichen...



Unser Mangobaum heute morgen.

Kontoverbindung für Spenden:

Für unser Leben hier und unsere Arbeit unter den Makua Nahara sind wir auf Finanzen angewiesen. Gern kannst Du Dich beteiligen:

Empfänger: Globe Mission Verwendungszweck: Martin & Simone Schumann, Projektnr 54

Evangelische Bank

Konto: 400 22 53, BLZ: 520 60 410

IBAN: DE20 5206 0410 0004 002253

BIC: GENODEF1EK1

Schweiz: Die Post, 4040 Basel

Konto: 40-75-3969-1

IBAN: CH56 0900 0000 4075 39691

BIC: POFICHBEXXX

Martin.Schumann111@gmail.com

